

# KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Samstag, den 19. November 1921, 7 Uhr abends  
IM KLEINEN KONZERTHAUS-SAALE

## Arien- und Liederabend

# Else RAINER

unter gefälliger Mitwirkung von Prof. HERM. ZECHNER



## Programm:

**Haydn** . . . . . Zweite Sopranarie aus der „Schöpfung“.

**Brahms** . . . . . Von ewiger Liebe.  
Das Mädchen spricht.  
Auf dem Kirchhofe.  
Meine Liebe ist grün.

**Edv. Grieg** . . . . . Ballade E-moll. Prof. Hermann Zechner

**Hugo Wolf** . . . . . Auch kleine Dinge.  
Du denkst mit einem Fädchen.  
Wer rief dich denn?  
In dem Schatten meiner Locken.

**Max Reger** . . . . . Des Kindes Gebet.  
Waldeinsamkeit.

**Nicolai** . . . . . Arie der Frau Fluth aus „Die lustigen  
Weiber von Windsor“.

**Klavier: Bösendorfer.**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, Wien III, Lothringerstraße 20.

**Preis 40 Kronen.**